

Preis für innovative Lehre an der FHWien der WKW verliehen

Lehrende wurden für Innovationen in den Kategorien „E-Learning“, „Innovatives Lehrkonzept für ein gesamtes Modul“ und „Einzelne innovative Elemente“ ausgezeichnet.

Wien, 07.11.2019 – Innovative Lehre hat an der FHWien der WKW einen hohen Stellenwert. Um herausragende Leistungen auf diesem Gebiet zu würdigen, zeichnet die auf Management und Kommunikation spezialisierte Fachhochschule jedes Jahr Lehrende aus. Am Montag, dem 4. November 2019, wurden die Preise für innovative Lehre für das Studienjahr 2018/19 verliehen.

Eine sechsköpfige Jury, moderiert von Beate Huber, Vorsitzende des Kollegiums der FHWien der WKW, begutachtete insgesamt zehn Einreichungen anhand folgender Kriterien:

- Innovationsgrad
- Studierenden-Zentriertheit
- Kompetenzorientierung
- Unterstützung des selbstgesteuerten Lernens

Die Qualität der Einreichungen war sehr hoch, entsprechend schwierig waren die Entscheidungen.

Kategorie „E-Learning“

In der Kategorie „E-Learning“ wurde der Preis an Barbara Covarrubias Venegas für ihr Projekt „Organization & Culture – Organizational Culture & Intercultural Management“ verliehen.

Das Projekt ist eine Kooperation von drei Hochschulen aus Österreich und Argentinien. Sein Ziel ist, das Lernerlebnis des „International Management Kurses“ zu verbessern. Es verfolgt die Philosophie des Ansatzes „Internationalization@Home“. Die Einreichung hat durch die Internationalität und durch die lebensnahen Bedingungen überzeugt. Das längerfristige Arbeiten in virtuellen internationalen Teams erfordert von den Studierenden die Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen und bereitet auf die Anforderungen des Berufsfelds in hohem Maße vor. Das große Engagement und die Umsetzungsstärke haben beeindruckt.

Kategorie „Innovatives Lehrkonzept für ein gesamtes Modul“

In der Kategorie „Innovatives Lehrkonzept für ein gesamtes Modul“ wird Sarah Ertl-Pillhofer für ihr Projekt „Konfliktmanagement & Mediation“ ausgezeichnet.

Das Projekt fördert die Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden nicht nur auf kognitiver und emotionaler Ebene, sondern vor allem auch auf der Verhaltensebene. Die Einreichung hat durch die Vielfalt an verwendeten Methoden und durch den hohen Grad der Studierenden-Zentriertheit überzeugt. Es zeigt in beeindruckender Weise, wie die handlungsorientierte Kompetenzentwicklung gefördert werden kann. Schließlich kommt die Freude am Lernen und am Lernerfolg nicht zu kurz.

Kategorie „Einzelne innovative Elemente“

In der Kategorie „Einzelne innovative Elemente“ wurde dem Team Christoph Haudek, Ilona Penzenka und Marina Prem mit ihrem Projekt „Salesmanagement“ der Preis für innovative Lehre verliehen.

PRESSEINFORMATION



Das Projekt „Salesmanagement“ ermöglicht den Einsatz moderner technologischer Tools in Sales-Lehrveranstaltungen in einem neuen didaktischen Setting. Es werden Verkaufsgespräche und Verhandlungen in Form von Rollenspielen simuliert und gleichzeitig mittels modernster Technik durch Algorithmen analysiert. Die Einreichung verbindet theoretisches Wissen mit der Erfahrungswelt der Studierenden. Damit wird ein neuartiges Lernfeld erschlossen, das die Kompetenzentwicklung der Studierenden intensiv fördert.

FHWien der Wirtschaftskammer Wien (WKW)

Die FHWien der WKW ist seit 25 Jahren am Markt und Österreichs führende Fachhochschule für Management & Kommunikation. Eng vernetzt mit heimischen Unternehmen bietet die FHWien der WKW eine ganzheitliche und praxisbezogene akademische Aus- und Weiterbildung für über 2.800 Bachelor- und Master-Studierende. Zwei Drittel der Lehrenden kommen direkt aus der Wirtschaft. Ein exakt auf die Bedürfnisse der Unternehmen zugeschnittenes Lehr- und Forschungsangebot bereitet die AbsolventInnen – bislang rund 11.000 – optimal auf ihre Karriere vor.

Rückfragen & Kontakt:

Bernhard Witzeling

Head of Corporate Communication, Marketing and Alumni&Co, Press Officer

Tel.: +43 (1) 476 77-5733

presse@fh-wien.ac.at